

Jahrespressekonferenz 2023

Handelsverband Heimwerken, Bauen und Garten e.V.

23. März 2023, Köln + remote

























































Inhalt

Umsatz 2022 D/A/CH

Details D/A/CH

Trends & Herausforderungen

Ausblick 2023/24







ORNBACH

Es gibt immer was zu tun.

















































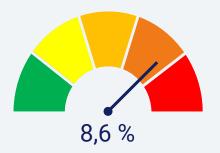
BHB

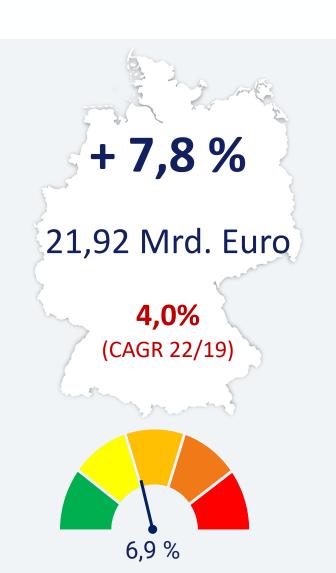
Stabiles Wachstum seit 2019



5,8% (CAGR 22/19)

Inflation p.a.







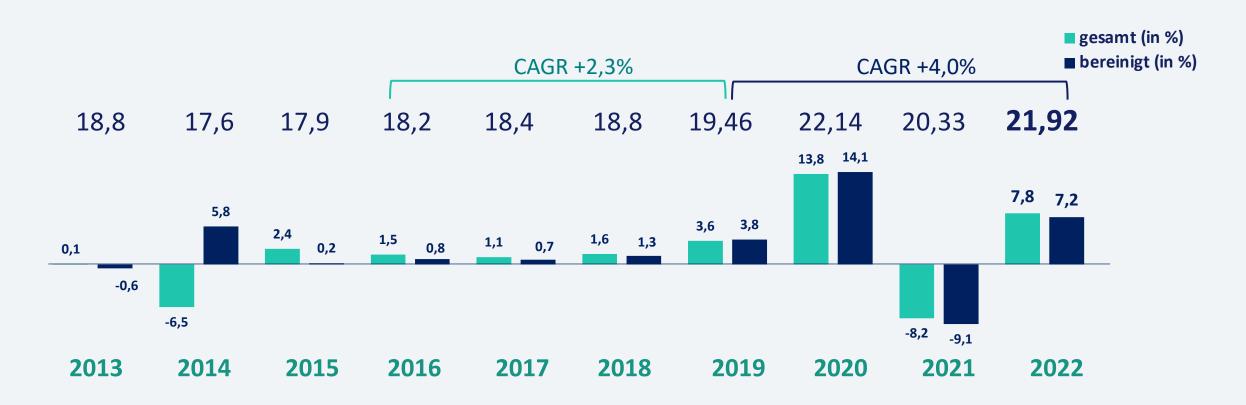
3,4% (CAGR 22/19)



Quelle: Jeweils Gesamtbruttoumsatz, GFK Total Store Reports D, A, CH 2022, Stand Feb. 2023 / Nationale Entwicklung der Verbraucherpreise



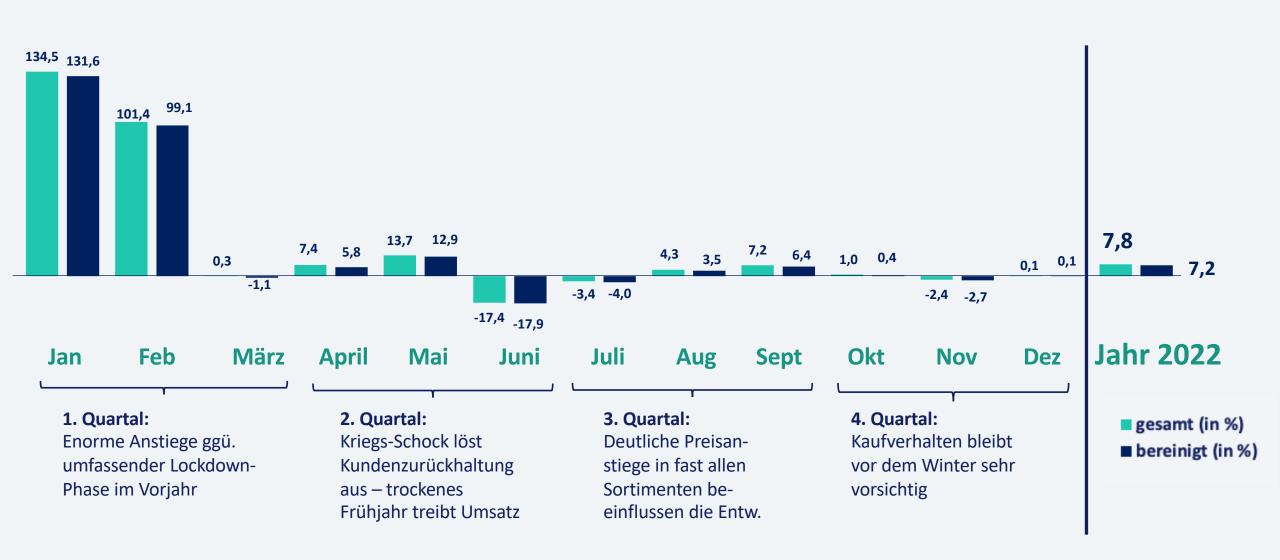
Deutliche Wachstumsimpulse in den Krisenjahren



Gesamtbruttoumsatz (in Mrd. Euro/Jahr) sowie Vorjahresvergleich (in %)

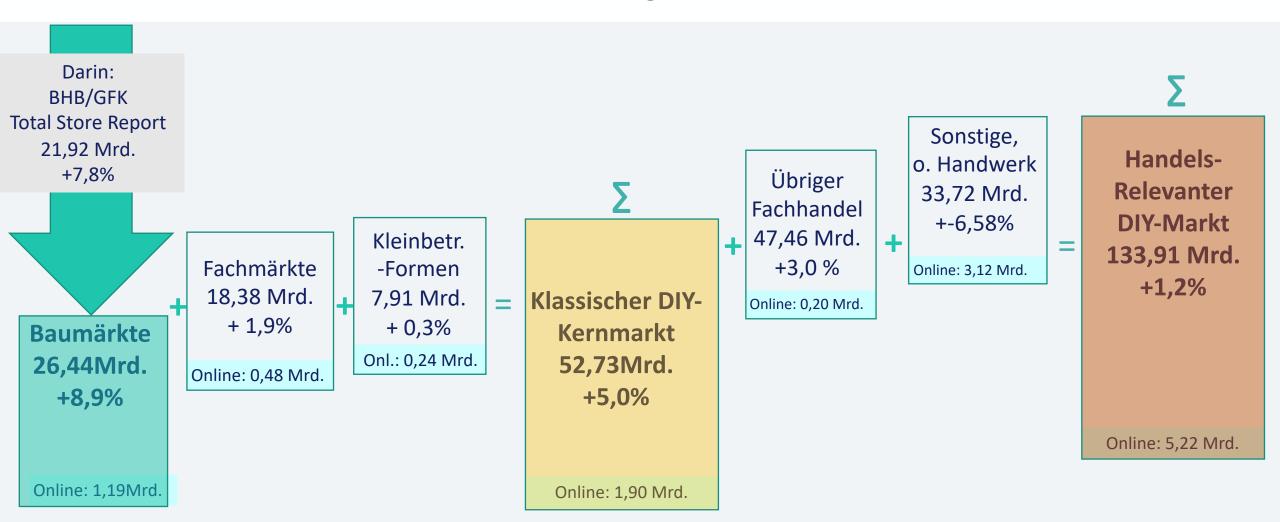


Lockdown-Effekte prägen das Jahr 2022





Der DIY-Kanal "Baumarkt" ist 2022 am stärksten gewachsen





Auch 2022 eine stabile Fläche mit etwas geringerer Standortanzahl

Anzahl der Baumärkte sinkt 2022 um 24 Standorte (-131 in 10 Jahren). Verkaufsfläche wächst minimal auf 13.265 qm (+4.000 qm)





Online-Umsätze sinken erstmals

- E-Commerce-Umsätze in Mio. Euro zu Endverbraucherpreisen inkl. MwSt.
 (Umsätze E-Commerce Stationärer Handel, Pure Player und Versandhandel)
- Veränderungen zum Vorjahr in %



Marktanteile (Online) der Vertriebswege 2022

Bau- und Heimwerkermärkte:

22,7 Prozent (-**5,1%**) (1,19 Mrd. EUR) (2021: 23,9%)

E-Commerce-Pure-Player:

51,7 Prozent (**+1,9%**) (2,71 Mrd. EUR) (2020: 50,7)



E-Commerce: Deutlichster Einbruch bei Gartensortimenten (-21%)

E-Commerce-Umsätze in Mio. Euro zu Endverbraucherpreisen inkl. MwSt. (Umsätze E-Commerce Stationärer Handel, Pure Player und Versandhandel)



BHB

Krisen zeigen sich in Sortimenten

Gesamtumsatz
21,92 Mrd. Euro
+7,8%



Größte Warengruppe:

Bauchemie/Baumaterial

+9,9% (2,57 Mrd. Euro)

Stärkstes Wachstum:

Automotive (Brennstoffe, Kanister,...)

+36,1% (564 Mio. Euro)

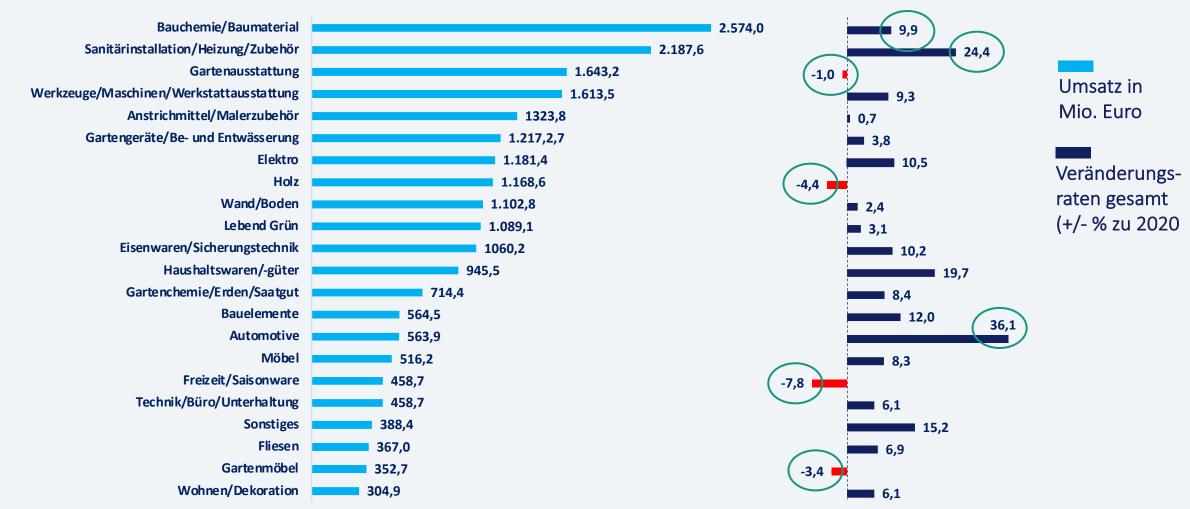
Schwächstes Sortiment:

Saisonwaren

-7,8% (459 Mio. Euro)

BHB

Heizung und Vorsorgesortimente steigen stark





Geringere Krisenstimmung in Österreich

Gesamtumsatz
3,17 Mrd. Euro
+4,2%

Größte Warengruppe:

Bauchemie/Baumaterial +5,0% (471 Mio. Euro)

Stärkstes Wachstum:

Andere

+21,7 % (168,5 Mio. Euro)

Schwächstes Sortiment:

Gartenchemie/Erden/Saatgut -5,2% (115,4 Mio. Euro)



Umsatz 2022: Stabilität auch in der Krise

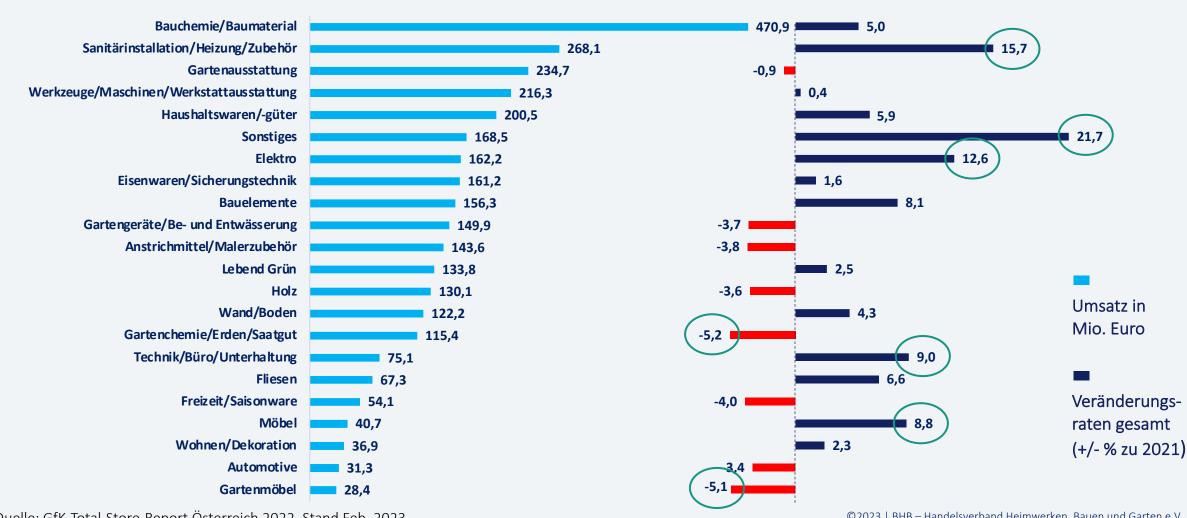


Gesamtbruttoumsatz (in Mrd. Euro/Jahr) im Vorjahresvergleich

Quellen: GfK-Total-Store-Report Österreich 2022, Stand Feb. 2023



Sonstiges, Technik, Elektro und Möbel deutlich im Plus





Trotz Schrumpfung: Stabilität gilt weiterhin für die Schweiz

Gesamtumsatz
3,72 Mrd. CHF
-5,2%



Größte Warengruppe:

Haushaltswaren

-1,5%

Stärkstes Wachstum:

Technik

+0,8%

Schwächstes Sortiment:

Freizeit/Saisonware

-14,1%



Umsatz 2022 ohne Grenzeffekte aus Lockdowns 2021 bei Nachbarn



Gesamtbruttoumsatz (in Mrd. CHF/Jahr) im Vorjahresvergleich



Saisonwaren, Farben und Möbel verlieren deutlich



Trends und Herausforderungen

für die DIY-Branche 2023





Retail Future mit Umsicht







Partner für alle notwendigen Maßnahmen



Nachhaltigkeit





One Stop-Homing







Umstellung und Neustrukturierung der Vertriebslinien wird passend zu den Bedürfnisse der Kunden umgesetzt

- Kunden setzen Prioritäten und erwarten Convenience
- Hohe Kostenbelastung erfordert Augenmaß bei den Händlern
- Standorte werden auf die tatsächlichen Bedürfnisse angepasst: Abholzonen für Click&Collect, neue Kommunikations- und Beratungsplätze, neue Sortimentspräsentationen, etc.
- Märkte werden energetisch modernisiert: PV-Anlagen, moderne Heiz- und Lüftungssysteme, Beleuchtung, etc.
- Branche reagiert auf geänderte Bedürfnisse mit Sortimentsanpassungen
- Niedrige Drehzahlen benötigen umsichtige Anpassungen





Partner für alle notwendigen Maßnahmen



Die Anlaufstelle für Alle & Alles

- Krisen-Learning: DIY ist nicht nur Selbstzweck, sondern Inflation und Handwerkermangel machen das "Werken" in Haus, Wohnung und Garten zur notwendigen Aktivität
- Hilfe zur Selbsthilfe: Die Beratung durch die Expertinnen und Experten in den Märkten bekommt durch die Beschäftigung mit neuen Gewerken nochmals verstärkte Bedeutung
- Intelligente Verschleifung mit digitalen eLearning-Angeboten
- Ideengeber: Märkte zeigen Projekte und mustergültige Umsetzungen als Anregung für Sanierungs- und Modernisierungstätigkeiten ihrer Kunden
- Neue und verbesserte Sortimente: Der Baumarkt erweitert zusammen mit Lieferanten die Kompetenz bei allen Sortimenten (u.a. Energietechnik, Smart-Home, Werkzeuge, etc.)
- Seamless Retail: Das System "Baumarkt" funktioniert kanalübergreifend => Auswahl, Beratung, Bereitstellung und After-Sales funktioniert nur im Digital-/Stationär-Mix



Klarer Auftrag: One Stop-Homing passt in die Zeit



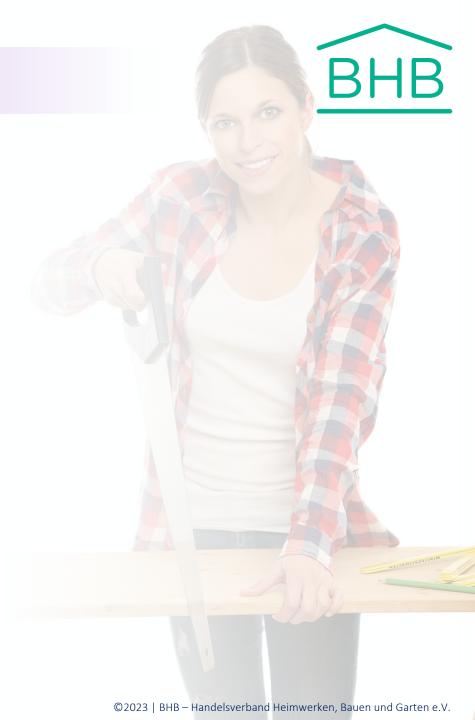
Trends und Sortimente für das Zuhause als Dreh- und Angelpunkt

- Home Office: Möbel, Licht, Pflanzen, Storage
- Home Schooling: Individuelle Ausgestaltung des Lernplatzes
- Home Gym: Alle Materialien für individuelle Trainingsflächen
- Home Cooking: Storage- und Arbeitslösungen im DIY
- Home Farming: Spezielle Angebote aus GartenCenter (Hochbeete etc.)
- Home Creative: Unzählige Sortimente von Bastel-Farbe bis ...
- Home Renovation: Sanierung und energetische Optimierung
- Home Vacation: Garten und Balkon als erweiterter Wohnraum
- Kuratiertes Homing berät über alle Kanäle alle Bedürfnisse



Mitarbeitende auf allen Ebenen: Kompetenz, Empathie und Motivation erfordern hohes Arbeitgeberengagement

- Früherkennung: Mehr Invest in Duale Studiengänge für künftige Führungskräfte
- Marktleiter-Erosion: Starke Generation Babyboomer verlässt in den kommenden Jahren den Job
- Neue Werte: Geld und Position sind längst nicht (mehr) alles
- Gegen das Image: Vorteile der Handelsbranche kommunizieren
- Neue Modelle: ,Undenkbares' Denken mit kreativen Ansätzen (Vier-Tage-Woche)
- Geschicktes Recruiting: Händler brauchen Top-Performance auf allen Personal-Börsen und Plattformen





Nachhaltigkeit: Trotz wirtschaftlicher Krisen DER Megatrend



Krisenpräferenzen überlagern noch die Klimathemen

- Menschen erleben ihre oftmals erste Energiekrise; drastische Verteuerung und Eindrücke des Klimawandels erhöhen den Druck zum Einsparen und zur Ressourcenschonung
- Branche kommuniziert ihre Wege zur Nachhaltigkeit stärker mit entsprechendem Nachdruck; Kunden fragen gezielter nach
- Produkte und Prozesse müssen den Nachhaltigkeitskriterien entsprechen; Kunden erwarten echte Transparenz
- Hoher behördlicher und regulatorischer Druck aus der Politik
- Politik will Klima-Anpassungen durch entsprechende Förderung stützen aber auch Sanktionen und Regulierung werden zunehmen
- Die Branche ist in zahlreichen Unternehmen seit Jahren bei vielen
 Nachhaltigkeitsthemen dabei und forciert Musterprojekte (z.B. Pflanzentray-Lösung)



In der Krise sparen mit kuratierten Angeboten



Lösungen in jeder Krise und in jeder Lebenslage

- Die Branche ist relevant für Profis und für Endkunden
- Die Kernsortimente der Baumärkte bieten Lösungen für alle Krisenlagen
- Renovierungen sind lt. UBA klimafreundlicher als Neubauten
- Hoher Renovierungsbedarf trifft auf die Lust am Selbermachen
- Bessere Isolierung (durch moderne Fenster, Türen und Abdichtungen)
- Smart Home hilft Energie zu sparen und Verbraucher besser zu steuern
- Wasser effizient einsetzen, sammeln und einsparen
- Brennstoffe und Heizungen beweisen sich Wachstumsmotor
- Auch PV-Anlagen sind heimwerkertauglich



Ausblick 2023: Seriöse Voraussage nicht möglich – stabiles Wachstum entlang der nationalen Inflationsraten als Ziel







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

BHB-Jahrespressekonferenz 2023



Kontakt: joern.brueningholt@bhb.org oder peter.wuest@bhb.org oder 0221 277595-14





















































